

DECKEN SELBER ABHÄNGEN

Aufbau, Anleitung und Montage für das richtige Abhängen von Decken mit Metallprofilen

ALLGEMEINES

Um die notwendige Stabilität für ihre abgehängte Decke zu erzielen, sollten Sie grundsätzlich Gipskartonplatten mit einer Materialstärke von 12,5 mm verwenden. Achten Sie darauf, dass Sie die Gipskartonplatten im Anschluss immer quer zu den tragenden CD Profilen (Traglattung) befestigen (Bild 1).

Richten Sie die CD Deckenprofile so aus, dass Sie ihre Beleuchtung wie gewünscht, später montieren können. Das heißt, dort wo Sie ihre Lampen montieren wollen, sollte idealer Weise ein CD- Profil verlaufen.

Vergessen Sie nicht, rechtzeitig an die Verlegung der Stromkabel und ggf. auch Netzwerkkabel zu denken. **Tipp:** Um den optimalen Datenfluss und die maximale Geschwindigkeit in einem LAN-Heimnetzwerk zu nutzen, erkundigen Sie sich vor dem Einbau nach dem neusten Stand der Technik. Denn, die langsamsten Komponente in einem Netzwerk bestimmt die Geschwindigkeit.

MONTAGE DER CD UND UD PROFILE

Ausführung als Ankerschnellabhänger mit Öse.

Für die Erstellung der Rahmenkonstruktion verwenden Sie die UD- Profile. Dafür legen Sie, am besten mit einer Wasserwaage oder mit einem Laser, die Befestigungspunkte für die UD- Profile an der Wand fest.

Wichtig: Hierzu nehmen Sie nicht das Maß von der Decke, manche Decken sind abfallend! Die UD- Profile werden umlaufend an der Wand, in Höhe der gewünschten abgehängten Decke angebracht (Bild 2).

Wenn Sie Kreuzverbinder verwenden möchten, dann müssen Sie darauf achten, dass die umlaufenden **UD- Profile versetzt** montiert werden (Bild 3). Befestigen Sie als Erstes die UD- Profile an den längeren Wandseiten. Verwenden Sie hierfür Dübel (Ausführung der Dübel, je nach Mauerwerksart), die Sie in einem Abstand von 50 cm setzen. Nun befestigen Sie die UD- Deckenprofile an den jeweiligen kürzeren, gegenüberliegenden Wandseiten. Achtung, die UD- Profile werden an die jeweiligen kürzeren Wandseiten um die eigene Profilbreite nach unten versetzt an der Wand befestigt (Bild 3).

Als Nächstes bringen Sie die Befestigungsstäbe mit Öse für die Anker-Schnellabhänger an der Decke an (Bild 6 - Seite 2).

Nun werden die CD- Profile in das obere UD-Profil eingeschoben und mit den Anker- Schnellabhängern für CD-Decken-Profile sowie den dazugehörigen Decken-Befestigungsstäben mit Öse von der Decke abgehängt. Die Abstände sollten hier ca. 900mm betragen. Für notwendige Verlängerungen von CD- Profilen benutzen Sie die CD-Profilverbinder (Bild 6 - Seite 2).

Jetzt schieben Sie die quer verlaufend CD- Profile in das untere UD- Profil ein. Als Nächstes verbinden Sie die CD- Profile an ihrem Knotenpunkt mit den CD-Kreuzschnellverbindern. Wichtig, im Bereich der Knotenpunkte (Kreuzpunkte der CD- Profile) sollten Sie zusätzliche Anker- Schnellabhänger anbringen. Hier gilt gleichfalls, für die notwendigen Verlängerungen der quer verlaufenden CD- Profile benutzen Sie die CD-Profilverbinder (Bild 6 - Seite 2).

Fertig, nun müssen Sie nur noch die Gipskartonplatten mit Schnellbauschrauben anbringen. Hierzu verwenden Sie am besten Schnellbauschrauben mit Feingewinde. Die Länge der Schnellbauschrauben wählen Sie je nach Stärke der Gipskartonplatten. Empfohlen wird hier eine Schraubenlänge von 35 mm bei einer Plattenstärke von 12,5 mm.

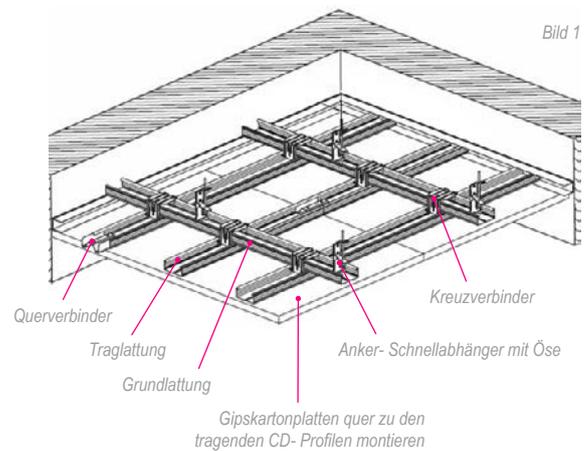


Bild 1



Bild 2

Befestigung der umlaufenden Rahmenprofile (UD- Profile)



Bild 3

DECKEN SELBER ABHÄNGEN

Aufbau, Anleitung und Montage für das richtige Abhängen von Decken mit Metallprofilen

MONTAGE DER CD UND UD PROFILE

Ausführung mit Direktabhängern für CD Decken- Profile.

Grundsätzlich sind hierbei die gleichen Arbeitsschritte wie bei der Montage mit dem „Anker- Schnellabhängern + Befestigungsdraht mit Öse für CD- Decken- Profile“ zu berücksichtigen. Die Direktabhängen erhalten Sie in unterschiedlichen Längen. So das Sie auch hier wahlweise die Höhe Ihrer abgehängenen Decke selber bestimmen können.

Die Direktabhängen mit Justiermöglichkeit erhalten Sie in unterschiedlichen Längen von 0 bis 225 mm. Direktabhängen verwendet man nicht nur für die fachgerechte und sichere Montage von abgehängten Gipskartondecken, auch zur Abstandsjustierung bei Ständerwänden zwischen Wand und CW- Profil werden Direktabhängen verwendet.

EMPFEHLUNG/ BILD 5

Für das Abhängen einer Decke empfehlen wir die Abhängung mit „Anker- Schnellabhängern für CD- Decken- Profile + Befestigungsdraht mit Öse“ (gemäß Montage Seite 1). Aufgrund der Abhängung mit dem System „Anker- Schnellabhängern mit Ösendraht für CD- Profile ist hier das Verstellen der Höhe durch den Befestigungsdraht schneller und variabler.

DÄMMEN VON ABGEHÄNGTEN DECKEN

Für eine bessere Wärmeisolierung und einen sehr hohen Schallschutz - bei der Deckenabhängung die **Dämmung nicht vergessen!** Beim einpressen der Dämmwolle ist darauf zu achten, dass die Dämmplatten mit einem Übermaß von 1 bis 2 cm zugeschnitten sind. So das Lehrbuch - kann man so machen, muss man aber nicht. Grundsätzlich ist es einfacher, bei der Verlegung der Dämmung die Dämmplatten einfach auf die bereits montierten Gipskartonplatten zu schieben. Anschließend etwas andrücken und fertig.

DARSTELLUNG - MONTAGE EINER ANGEHÄNGTEN DECKE

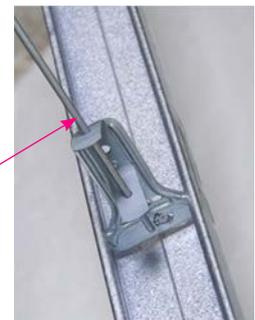
Ausfertigung mit Anker- Schnellabhängern mit Ösendraht für CD- Profile

Bild 4



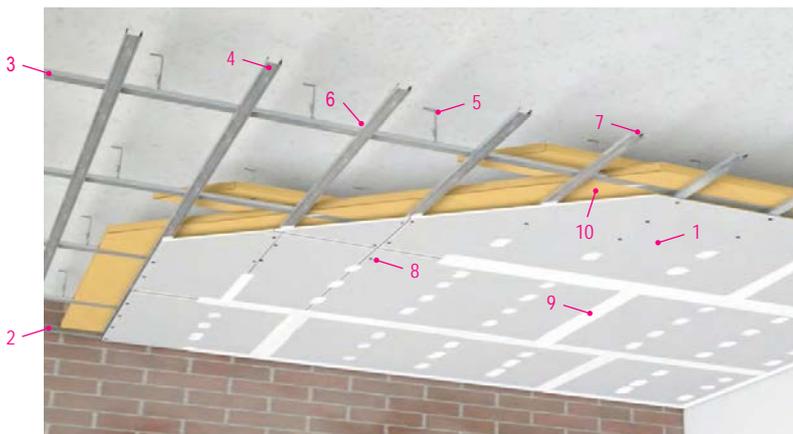
Direktabhängen für CD- Deckenprofile

Bild 5



schneller und variabler durch flexible Anker-Schnellabhängen + Befestigungsdraht mit Öse

Bild 6



¹⁾ UD- Profil versetzt montiert (Bild 3 Seite 1) mit Trennwandband/ Dämmstoffstreifen

1. Gipskartonplatten (12,5 mm)
2. UD- Profil umlaufender Rahmen⁽¹⁾
3. CD- Profil Grundlattung
4. CD- Profil Traglattung
5. Anker- Schnellabhängen mit Öse
6. Kreuzverbinder
7. Querverbinder
8. Schnellbauschrauben (Feingewinde)
9. Fugenspachtel mit Fugendeckstreifen
10. mineralische Dämmung

noch Fragen? - Rufen Sie uns an, wir beraten Sie freundlich, kompetent und vor allem, gerne!

Bildquellen: Adobe Stock, WIRBAU Textquelle: WIRBAU

Weitere Details zu diesen Produkten, sowie eine Übersicht zum aktuellem Lieferprogramm, finden Sie online unter www.wirbau.de